



# NATIONALPARK für Kindergärten



NATIONALPARK  
Bayerischer Wald

[www.nationalpark-bayerischer-wald.de](http://www.nationalpark-bayerischer-wald.de)



## Liebe Erzieherinnen und Erzieher!



Umweltbildung beginnt nicht erst in der Schule, sondern bereits im Kindergarten. Erlebnisse in der Natur sind für die frühkindliche Entwicklung von großer Bedeutung. Das Entdecken der verschiedenen Lebensräume - egal ob Wald,

Wasser oder Wiese – mit den dort vorkommenden Pflanzen und Tieren ist für Kinder höchst spannend. Sie lernen mit allen Sinnen die Natur kennen, werden zu Forschern und Entdeckern und können ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Durch Naturbegegnungen lernen Kinder, wie wichtig es ist, respektvoll und nachhaltig zu leben und die biologische Vielfalt zu schützen und zu bewahren.

Aus diesem Grund setzen die Umweltpädagogen des Nationalparks Bayerischer Wald verstärkt auf die Zusammenarbeit mit Kindergärten. Rund 1200 Kindergartenkinder besuchen jährlich unsere Programme für Kinder im Vorschulalter. Acht Kindergärten kommen regelmäßig einmal im Monat, um sich mit ständig wechselnden und auf die Jahreszeiten bezogenen Themen zu befassen. Die Natur wird dabei zu einem Bildungsort, der Eigenaktivität und Achtsamkeit weckt. Der Nationalparkgedanke „Natur Natur sein lassen“ kann dadurch in die Alltagserfahrungen der Kinder übergehen und bei ihnen ein erstes Verständnis für Wildnis und natürliche Dynamik wecken. Außerdem strahlt die Zusammenarbeit mit den Kindergärten in das direkte soziale Umfeld der Kindergartenkinder aus. Der Nationalpark Bayerischer Wald ist zweifellos ein Lernort der besonderen Art. Diesen zu nutzen, möchten wir Sie herzlich einladen.

Dr. Franz Leibl, Leiter des Nationalparks Bayerischer Wald



## INHALTSVERZEICHNIS

- |           |  |           |  |
|-----------|--|-----------|--|
| <b>6</b>  | Mit dem Kindergarten den wilden Nationalparkwald entdecken         | <b>18</b> | Waldgeschichtliches Museum St. Oswald    |
| <b>8</b>  | Tagesangebote für Kindergartengruppen<br>Anmeldung und Information | <b>20</b> | Waldspielgelände Spiegelau               |
| <b>14</b> | Nationalparkzentrum Lusen  | <b>22</b> | Fortbildungsangebote für Erzieher/-innen |
| <b>16</b> | Nationalparkzentrum Falkenstein                                    | <b>24</b> | Organisatorisches                        |



**A**lte Bäume, bunte Spechte und geheimnisvolle Urwaldkäfer - der Nationalpark Bayerischer Wald bildet zusammen mit dem tschechischen Nationalpark Šumava das größte zusammenhängende Waldgebiet Mitteleuropas und ist ein einmaliger „wilder“ Erfahrungsort auch für die Jüngsten.

Hier darf sich die Natur nach ihren ureigenen Gesetzen entwickeln. Dazu gehört beispielsweise, dass die natürlichen Prozesse des Werdens und Vergehens zugelassen werden und auch tote oder durch Windwurf gestürzte Bäume in ihrem natürlichen Umfeld verbleiben. So entsteht hier aus dem Wirtschaftswald von gestern ein Urwald von morgen mit ganz besonderen Waldbildern und einer einmaligen Artenvielfalt. Hier finden so seltene Tiere wie Luchs, Fischotter, Auerhuhn oder Habichtskauz Rückzugsräume.



*„Was man als Kind geliebt hat,  
bleibt im Besitz des  
Herzens bis ins hohe Alter.“  
Khalil Gibran*

## MIT DEM KINDERGARTEN DEN WILDEN NATIONALPARK WALD ENTDECKEN

Der Nationalpark Bayerischer Wald bietet speziell für Kindergartenkinder ein buntes Natur-Erlebnisprogramm an. Welche großen und kleinen Tiere finden in einer Spechthöhle Wohnraum? Wie riecht der Waldboden? Wer lebt unter dem Wurzelteller? Was fressen Eichhörnchen am liebsten? Diese und viele weitere Fragen werden spielerisch beantwortet.

Auf den folgenden Seiten finden Sie einen Überblick über die angebotenen Themen für Kindergärten im Nationalpark.

Auch die Treffpunkte und die Telefonnummern für die Anmeldung werden dort vorgestellt. Darüber hinaus stellen wir Ihnen noch unsere Nationalparkzentren und Museen vor, die Sie auch eigenständig erkunden können. Die jeweiligen Ansprechpartner gehen gerne auf Ihre Wünsche ein und beraten Sie auch zur Vor- und Nachbereitung des Themas im Kindergarten.

Unser Team aus Pädagogen und ausgebildeten Nationalpark-Waldführern freut sich auf Sie und Ihre kleinen Entdecker und wünscht Ihnen schon jetzt einen spannenden und erlebnisreichen Aufenthalt im Nationalpark Bayerischer Wald!



# TAGESANGEBOTE FÜR KINDERGARTENGRUPPEN



## AUF IN DIE WILDNIS - FERTIG - LOS!



Die vielfältigen Angebote werden in Kleingruppen von Nationalpark-Mitarbeitern und ausgebildeten Waldführern betreut. Die Dauer beträgt zwischen drei und sechs Stunden und die Angebote sind kostenfrei. Wir bitten um eine Anmeldung mindestens zwei Wochen vor Ihrem Wunschtermin. Unsere Programme führen wir das ganze Jahr über durch, auch im Winter. Gerade in der kalten Jahreszeit kann der Nationalparkwald sehr spannend sein und ganz

besondere Einblicke gewähren. Hier ermöglichen wir für Schulanfänger auf Wunsch auch Programme mit Schneeschuhen. Inklusion ist für uns selbstverständlich, bitte sprechen Sie uns direkt darauf an, da jedes Programm auch für Kinder mit Handicap durchgeführt werden kann. Unsere Nationalpark-Einrichtungen und auch die Tier-Freigelände sind barrierearm gestaltet und auch für Rollstuhlfahrer geeignet.



## ANMELDUNG & INFORMATION

### 5-Sinne-WALDErlebnissrallye



Den Wald erleben - mit allen Sinnen. Bei dieser besonderen Rallye wird alles ausprobiert, was auch die Tiere gut können. Sehen, hören, fühlen, riechen, schmecken. Geht mit uns auf eine Entdeckungsreise in den wilden Nationalparkwald. Wir untersuchen tote Bäume, eine Handvoll Erde oder lauschen den Klängen des Waldes. Erkennt Ihr, welche Dinge nicht in den Wald gehören oder könnt Ihr eine Farbpalette gestalten? Seid Ihr gut im Geräusche Memory? Könt Ihr gut balancieren und zielen, oder Euch gut anschleichen? Dann wartet die „Waldspürnasen-Medaille“ auf Euch!

### Dem Luchs auf der Spur



Mit „Luggi Luchs“ machen wir uns gemeinsam auf den Weg ins Tier-Freigelände, um - mit etwas Glück - dort die echten Luchse beobachten zu können. Auf dem Weg dorthin erfahren wir viel Interessantes über den Nationalparkwald und seine Bewohner. Außerdem könnt Ihr testen, ob Ihr Euch genauso gut anschleichen, so gut hören oder springen könnt, wie der Luchs. Spielerisch werden wir das Leben des Luchses genau unter die Lupe nehmen und nach bestandener „Prüfung“ werdet Ihr zum „Nationalpark-Luchsforscher“ ernannt.



### Neugierige Nationalpark-Eichhörnchen



Mit „Fritzi Eichhorn“ erleben wir einen Tag im abenteuerlichen Nationalparkwald. Gemeinsam bauen wir einen „Eichhörnchenkobel“ und ziehen von dort aus als neugierige Eichhörnchen los, verstecken Nüsse und versuchen, sie wieder zu finden. Wir müssen ziemlich flink und gut im Beobachten sein. Außerdem lernen wir Fritzis Freunde und Feinde kennen, finden heraus, was er alles gerne frisst und warum er keinen Regenschirm braucht. Ein kleines Quiz am Schluss krönt Euch zum „Eichhörnchen-Experten“.

### Die wilden 15 - Ein Käfer - Abenteuer



15 wilde Urwaldkäfer auf Entdeckungstour im Nationalparkwald - durchstreift mit ihnen fantastische Lebensräume. Erkundet, wie viele Lebewesen in umgefallenen Bäumen leben, findet Tierspuren und lernt die Wohnungen von Kauz & Co. kennen. Was ist das Besondere am Wald im Nationalpark? Wie viel Leben bietet ein Wurzelteller und was versteckt sich alles im Moos? Mit Lupen ausgestattet werdet Ihr zum Nationalpark-Entdecker!



### Als Wolfsforscher unterwegs



Wölfe sind faszinierende Tiere, ganz anders als in „Rotkäppchen“ und anderen Geschichten beschrieben. Geht mit uns auf Entdeckungsreise und findet heraus, was ein Wolfsrudel mit Eurer Familie gemeinsam hat, wie weit Wölfe wandern können und wie sich der Wolf vom Hund unterscheidet. Mit etwas Glück können wir die Wölfe im Tier-Freigelände sogar beobachten! Ein kleines Quiz zum Abschluss macht Euch zum „Wolfsforscher“.



## VERANSTALTUNGsorte

- Haus zur Wildnis
- Waldgeschichtliches Museum St. Oswald

- Waldspielgelände Spiegelau
- Hans-Eisenmann-Haus

## ANMELDUNG

- Anmeldung zu Programmen im Waldspielgelände Spiegelau, im Waldgeschichtlichen Museum St. Oswald und im Hans-Eisenmann-Haus: Tel. 08558 / 96150, heh@npv-bw.bayern.de
- Anmeldung zu Programmen im Haus zur Wildnis: Tel. 09922 / 5002100, hzw@npv-bw.bayern.de

## Komische Käuze - Ins Reich der Eulen



„Jüüüüü“ macht der Sperlingskauz. Folge seinem Ruf in den Nationalpark und erlebe ein spannendes Eulenprogramm! Mit „Eulalia“ durchleben wir ein ganzes Eulenjahr – von der Balz bis zum Flügel der Jungen. Unterwegs im Nationalpark lernen wir spielend auch andere Eulenarten kennen und nehmen ihre überlebenswichtigen Fähigkeiten genauer unter die Lupe. Lasst Euch zum „Eulen-Experten“ krönen!



## VERANSTALTUNGSORTE

- Haus zur Wildnis
- Waldgeschichtliches Museum St. Oswald

## Wintererlebnis – Dem Auerhahn auf der Spur



Auf in den winterlichen Nationalparkwald! Bäume, die aussehen wie Wichtel, verwunschene Schneehöhlen - und was machen eigentlich die Tiere im Winter? Seid Ihr gute Fährtenleser? Könnt Ihr Euch vorstellen, wie viele Fichtennadeln ein Auerhahn am Tag frisst, um satt zu werden? Mit „Anton Auerhahn“ begeben wir uns in die schneebedeckte Winterwelt und haben ein aufregendes Abenteuer zu bestehen. Zum Schluss werdet Ihr als „Nationalpark-Spurenleser“ ausgezeichnet!



## Kleine Museums- entdecker-Tour



Wir begeben uns auf eine spannende Reise! Entdeckt, wie es im Erdinneren aussieht, findet glitzernde Steine, sprechende Bäume und versteckte Tiere. Lasst Euch in der Märchenhöhle verzaubern und erlebt einen Harvester in Aktion. Wisst ihr außerdem, was Wolfsauslasser und Wasservogel sind? Erfahrt mit uns, wie ein Kinderzimmer vor 100 Jahren aussah, taucht ein in eine andere Welt. Dafür bekommt Ihr zum Schluss den „Entdeckerpass“!



## ANMELDUNG

- Anmeldung zu Programmen im Waldspielgelände Spiegelau, im Waldgeschichtlichen Museum St. Oswald und im Hans-Eisenmann-Haus: Tel. 08558 / 96150, [heh@npv-bw.bayern.de](mailto:heh@npv-bw.bayern.de)
- Anmeldung zu Programmen im Haus zur Wildnis: Tel. 09922 / 5002100, [hzw@npv-bw.bayern.de](mailto:hzw@npv-bw.bayern.de)

## Mit den Moor-Zwergen unterwegs



Wir folgen den Moor-Zwergen in ihren Lebensraum, entdecken verwunschene Verstecke, geheimnisvolle Pflanzen und besondere Tiere. Dabei lauschen wir abenteuerlichen Geschichten und gestalten gemeinsam ein zauberhaftes Zwergendorf. Vielleicht finden wir auch den verborgenen –



# NATIONALPARKZENTRUM LUSEN



## FOLGE DEM „WEG IN DIE NATUR“!

Das Nationalparkzentrum Lusen besteht aus dem Besucherzentrum Hans-Eisenmann-Haus, dem Pflanzen- und Gesteinsfreigelände, dem Baumwipfelpfad sowie dem Tier-Freigelände. Diese Einrichtung bietet Kindergarten- gruppen zahlreiche Möglichkeiten für einen spannenden und interessanten Aufenthalt – egal, ob sie das Nationalparkzentrum auf eigene Faust erkunden oder unter fachkundiger Betreuung unseres erfahrenen Bildungsteams.

Im Hans-Eisenmann-Haus gibt es eine moderne Ausstellung mit dem Motto „Weg in die

Natur“. Eine Kinderlinie führt die kleinen Besucher zu Dioramen, in denen Tiere kindgerecht erzählen was Nationalpark ist und welche besonderen Tiere hier leben. Im großen Kinosaal werden Infofilme zum Nationalpark sowie ein eigener Nationalpark-Trickfilm gezeigt. Ein Seminarraum, eine Lesegalerie, ein Nationalpark-Laden und ein Café runden das Angebot ab.

Mit der Waldwerkstatt gibt es einen neuen, großen Erlebnisraum im Obergeschoss, in dem man von der Höhle bis zum Berggipfel vieles entdecken und erforschen kann.

Kindergärten bieten wir die Möglichkeit, das Hans-Eisenmann-Haus, die Waldwerkstatt sowie die umliegenden Wälder mit unserem qualifizierten Team zu erleben.

Mehr dazu finden Sie auf den Seiten 8 bis 13. Darüber hinaus kann die Ausstellung mit einer „Kinder-Rallye“ selbständig erkundet werden.



## KONTAKT & INFORMATION

**Nationalparkzentrum Lusen (Hans-Eisenmann-Haus)**  
Böhmstraße 35, 94556 Neuschönau  
Tel. 08558 / 9615-0, E-Mail: [heh@npv-bw.bayern.de](mailto:heh@npv-bw.bayern.de)

**Öffnungszeiten**  
26.12. - 30.4. täglich von 9:00 - 17:00 Uhr  
1.5. - 8.11. täglich von 9:00 - 18:00 Uhr



# NATIONALPARKZENTRUM FALKENSTEIN



## EINBLICK IN VERBORGENE WELTEN

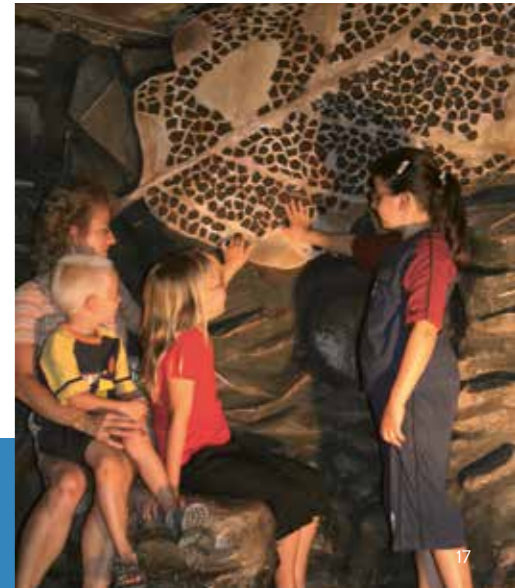
Das Nationalparkzentrum Falkenstein besteht aus der Besuchereinrichtung Haus zur Wildnis und dem Tier-Freigelände mit Steinzeithöhle.

Im Tier-Freigelände werden in weitläufig und naturnah gestalteten Gehegen Wölfe, Luchse, Urrinder und Przewalski-Wildpferde gezeigt. Die nachgebildete Steinzeithöhle schlägt eine Brücke von der vorgeschichtlichen Vergangenheit in die Gegenwart und zeigt, wie wandelbar Landschaft und Wildnis über Raum und Zeit sein können.

Das Haus zur Wildnis lädt mit seiner interaktiven Ausstellung dazu ein, die wilde Nationalparknatur kennenzulernen. Es gibt viel zu entdecken! Alte Baumriesen, seltene Totholzbewohner - Werden, Wachsen und Vergehen - dieser Kreislauf ist allgegenwärtig und kann mit allen Sinnen entdeckt werden. Ein Wurzelgang ermöglicht den Blick in die verborgene Welt unter der Erdoberfläche. Im Entdeckerraum und auf dem naturnahen Waldspielplatz darf gespielt und getobt werden. Ein abwechslungsreiches Filmpro-

gramm samt 3D-Show gibt's in unserem Kinosaal zu bestaunen. Des Weiteren finden sich im Haus zur Wildnis eine bio-zertifizierte Gastronomie mit regionalen und saisonalen Gerichten sowie der Nationalparkladen mit einer großen Auswahl regionaler Handwerkskunst.

Egal, ob Sie das Nationalparkzentrum Falkenstein bei einem Ausflug selbständig erkunden oder an einem der zahlreichen Tagesangebote von Seite 8 bis 13 teilnehmen, die wir hier anbieten - wir freuen uns auf Sie!



## KONTAKT & INFORMATION

**Nationalparkzentrum Falkenstein (Haus zur Wildnis)**  
Ludwigsthal, 94227 Lindberg  
Tel. 09922 / 5002-0, E-Mail: hzw@npv-bw.bayern.de

**Öffnungszeiten**  
26.12. - 30.4. täglich von 9:00 - 17:00 Uhr  
1.5. - 8.11. täglich von 9:00 - 18:00 Uhr



## WALDGESCHICHTLICHES MUSEUM ST. OSWALD

## WALD UND ZEIT

Das Waldgeschichtliche Museum St. Oswald bietet mit seiner spannenden Ausstellung faszinierende Einblicke in die Geschichte des Bayerischen Waldes.

Im Erdgeschoss präsentiert sich die Geschichte der Landschaft und des Waldes. In der Magmakammer kann man die Entstehung des Grenzgebirges hautnah miterleben und mit dem Moorfahrstuhl 14.000 Jahre in der Geschichte zurückreisen. Im Untergeschoss wird die Nutzungsgeschichte der Region dargestellt:

Von den Spuren der ersten Jäger bis hin zu modernen Nutzungsformen wie Forstwirtschaft und Tourismus. Das Obergeschoss zeigt die Kulturgeschichte der Region. Man erfährt von den Lebensverhältnissen im vorigen Jahrhundert an der Grenze, von Zeiten der Not und vom Auswandern - aber auch von gelebten Bräuchen.

Ein begehrter Baum verbindet die Etagen miteinander und lädt zum Entdecken ein - von der kuscheligen Wurzelhöhle bis ins Vogelnest in der Baumkrone.



Zum selbständigen Erkunden gibt es für Kinder eine Hausrallye mit einer kleinen Belohnung am Ende. Egal, ob Sie das Waldgeschichtliche Museum bei einem Kindergartenausflug selbstständig erkunden oder es sich unter fachkundiger Führung zeigen lassen, es ist immer einen Besuch wert. Mehr dazu finden Sie unter „Tagesangebote für Kindergärten“ von Seite 8 bis 13. Wir freuen uns auf Sie!



## KONTAKT & INFORMATION

Waldgeschichtliches Museum St. Oswald  
Klosterallee 4, 94568 St. Oswald  
Tel. 08552 / 974 889-0, E-Mail: wgm@npv-bw.bayern.de

Öffnungszeiten  
Täglich (außer Montag)  
9:00 - 17:00 Uhr, Eintritt frei!

# WALDSPIELGELÄNDE SPIEGELAU



## SPIELEND DIE NATUR BEGREIFEN

Das 50 Hektar große, parkartig angelegte Waldspielgelände in Spiegelau bietet nicht nur für Familien einmalige Naturerlebnisse, sondern ist auch hervorragend geeignet für Kindertagesausflüge.

Ein Naturerlebnispfad bietet auf zwei Kilometern Länge zehn Stationen, in denen der Lebensraum Wald auf sehr vielfältige, ungewöhnliche Weise näher gebracht wird. Zum anschließenden Austoben bieten sich die Spielplätze an.

Auf einer Waldwiese mit Hütte und Grillplatz, einer großen begehbaren Spechthöhle und einem kleinen Amphitheater kann der Ausflug beendet werden.

Im Sommer können an einem Tümpel Libellen und Frösche beobachtet werden. Im Winter bietet die Wiese Platz zum Bau von Iglus und Schneeskulpturen.

Egal, ob Sie das Waldspielgelände eigenständig erkunden oder eines unserer Tagesangebote von Seite 8 bis 13 nutzen, Spaß und Abenteuer sind garantiert!



## KONTAKT & INFORMATION

Waldspielgelände Spiegelau  
Trosselweg 7, 94518 Spiegelau  
Ansprechpartner: Lukas Laux 08552 9600134

Informationsmaterialien  
Begleithefte für den Naturerlebnispfad sind vor Ort, im Hans-Eisenmann-Haus und in der Touristinfo Spiegelau erhältlich.



# FORTBILDUNGEN FÜR ERZIEHER-/INNEN

## VOM KINDERGARTEN IN DIE WILDNIS

Die Nationalparkverwaltung bietet Erzieherinnen und Erziehern die Möglichkeit, den Nationalpark mit seiner Zielsetzung, seiner Naturausstattung und seinen Bildungsangeboten im Rahmen von Fortbildungen kennen zu lernen. Termine und Themen unserer Fortbildungen werden über die Homepage des Nationalparks bekannt gegeben:

[www.nationalpark-bayerischer-wald.de](http://www.nationalpark-bayerischer-wald.de)

Darüber hinaus bieten wir Ihnen auf Anfrage gerne individuelle Termine und Themen an. Ziel ist es, das Thema Nationalpark stärker in den Fokus der Einrichtungen zu bringen, es dort dauerhaft zu verankern und Naturerfahrungen zu fördern. Dabei unterstützt Sie der Nationalpark gerne!

## KONTAKT & INFORMATION

Nationalparkzentrum Lusen (Hans-Eisenmann-Haus)  
Tel. 08558 96150  
[heh@npv-bw.bayern.de](mailto:heh@npv-bw.bayern.de)





## AUSRÜSTUNG

Der Bayerische Wald als ein Mittelgebirge kann auch im Sommer mit kühlen Temperaturen aufwarten. Deshalb sollte man unbedingt Kleidung dabei haben, die vor Regen und Kälte schützt. Auch bei Regen kann man tolle Naturerlebnisse genießen. Bitte bringen Sie für alle Veranstaltungen folgende Ausrüstung mit:

- festes Schuhwerk
- wetterfeste und warme Kleidung
- Regenjacke
- Sonnenschutz
- Tagesrucksack mit Brotzeitdose und Trinkflasche

Bitte achten Sie passend zu den Temperaturen auch auf Handschuhe und gefütterte Schuhe.



# NATÜRLICHE GEFÄHRDUNGEN IM NATIONALPARK



## SICHER DIE NATUR ERKUNDEN

Im Nationalpark wird das natürliche Werden, Wachsen und Vergehen in den Lebensgemeinschaften geschützt. Abgestorbene Bäume bleiben im Kreislauf der Natur.

An markierten Wegen und Flächen, in denen sich die Kinder aufhalten, werden regelmäßig Kontrollgänge durchgeführt und gegebenenfalls vorhandene Gefahren beseitigt. Umstürzende Bäume und herabfallende Äste sind aber nie ganz auszuschließen und stellen stets eine gewisse Gefährdung dar.



Dies gilt auch für andere natürliche Risikofaktoren wie Abrutschen, sich lösende Steine oder Insektenstiche.

Unsere Mitarbeiter, die die Kinder während ihres Aufenthalts bei uns betreuen, sind in dieser Problematik geschult und werden durch entsprechend umsichtiges Verhalten versuchen, Gefahrensituationen nach Möglichkeit zu vermeiden. Dies kann auch dazu führen, dass wir bei bestimmter Witterung (z. B. Gewitter oder Sturm) das Programm spontan ändern müssen.



Eine absolute Sicherheit können wir beim Aufenthalt in der freien Natur jedoch nicht garantieren. Bitte informieren Sie die Eltern der Kinder, dass sie mit der Anmeldung ihres Kindes zu der jeweiligen Veranstaltung im Nationalpark sich der auftretenden natürlichen Gefährdungen bewusst sind und dass der Aufenthalt ihres Kindes im Nationalpark hinsichtlich dieser Risiken auf eigene Gefahr erfolgt.



## Impressum

### Herausgeber:

Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald  
Freyunger Straße 2, 94481 Grafenau  
www.nationalpark-bayerischer-wald.de, poststelle@npv-bw.bayern.de  
Stand Juli 2019

### Bildnachweis:

Titelbild: Annette Nigl  
Illustrationen: Susanne Zuda  
S. 3: Daniela Blöching  
S. 4: Daniela Blöching  
S. 6: Rainer Simonis  
S. 8/9: Daniela Blöching, Petra Jehl, Sascha Rösner  
S. 10/11: Daniela Blöching, Sabine Eisch  
S. 12/13: Daniela Blöching  
S. 14/15: Daniela Blöching  
S. 16/17: Rainer Pöhlmann, Katharina Ries  
S. 18/19: Daniela Blöching  
S. 20/21: Irene Gianordoli  
S. 22/23: Daniela Blöching, Annette Nigl, Rainer Simonis  
S. 24/25: Daniela Blöching, Petra Jehl, Annette Nigl  
S. 26/27: Claudia Schmidt, Rainer Simonis  
S. 29: Rainer Simonis

### Gestaltung:

WEISSRAUM.media

### Druck:

Druck & Service Garhammer GmbH



Eine Behörde im Geschäftsbereich  
Bayerisches Staatsministerium für  
Umwelt und Verbraucherschutz





# NATIONALPARK Bayerischer Wald

## DER NATIONALPARK BAYERISCHER WALD IST



Träger des Europadiploms seit 1986,



als Transboundary Park zertifiziert seit 2009,



ein wichtiger Baustein im europäischen Natura-2000-Netzwerk,

Nationale  
Naturlandschaften



Mitglied von EUROPARC Deutschland, der Dachorganisation der deutschen Großschutzgebiete „Nationale Naturlandschaften“